



Long Distance Calling stellen mit "Hazard" einen Track aus ihrem Ende Juni erscheinenden Album "How Do We Want To Live?" vor.

Eine Symbiose zwischen Mensch und Maschine

Long Distance Calling stellen „Hazard“ vor

25. April 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Andre Stephan

Am gestrigen Freitag hat die Instrumental-Rock-Band Long Distance Calling mit „Hazard“ ein gut sechsminütiges Stück aus ihrem kommenden Album „How Do We Want To Live?“ vorgestellt. Das Album soll Ende Juni auf den Markt kommen und wird auch wieder einen Song mit Gesang enthalten. Diesen steuerte Eric A. Pulverich von der Band Kyles Tolone bei, den Long Distance Calling über ihren hannoverschen Produzenten kennen gelernt hatten. Im September plant die Band im Rahmen einer Tour auch eine Show im Pavillon.

„Hazard“ gewährt einen Einblick in das neue Studiowerk der auch über die Grenzen Deutschlands bekannten Band Long Distance Calling. Direkt zum am gestrigen Freitag veröffentlichten Video-Clip geht es [über diesen Link](#).

Dieses Stück ist einer von zehn Tracks des neuen Studioalbums „How Do We Want To Live?“, das am 26. Juni veröffentlicht werden soll. Mit dem neuen Werk konzentrieren sich Long Distance Calling auf die Erforschung der Beziehung von Menschheit und künstlicher Intelligenz. Musikalisch einerseits mit für Long Distance Calling charakteristischen Elementen, andererseits halten auch elektronische Klänge Einzug und schaffen für den Bandsound Neues. Hierdurch ergebe sich „eine perfekte Symbiose zwischen Mensch und Maschine“, wie es eine Medieninformation zusammenfasst.

Auch auf dem neuen Album haben Long Distance Calling einen Song mit einem Sänger aufgenommen. Beim Track „Beyond Your Limits“ ist Kyles-Tolone-Sänger Eric A. Pulverich am Mikrophon zu hören. Der Kontakt zu Eric kam über Arne Neurand zustande, den gemeinsamen

Produzenten beider Bands.

Für den September planen Long Distance Calling ihre „Seats & Sounds“ Tour. In Hannover ist in diesem Rahmen am 9. September eine Show im Pavillon vorgesehen. Karten sind im Vorverkauf erhältlich.

Links:

www.longdistancecalling.de
www.livingconcerts.de

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Mit Punk gegen die Drogensucht](#)(01.08.2020)
[Große Freude bei Long Distance Calling](#)(06.07.2020)
[„Lange nichts gehört“](#)(22.06.2020)
[Abwechslung mit prominenter Unterstützung](#)(20.01.2020)
[Große Melodien im kleinen Club](#)(06.01.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)